

Literaturtage „LeseLenz“ mit Ausstellung eröffnet

Motto: „Ich schneide die Zeit aus – hoffnungs-Los Europa“

Hausach (ha). Nach Kulinarik, Reisen und Erotik zeigt der vierte LeseLenz europäische Flagge. Die von dem Hausacher Lyriker José F. A. Oliver geschaffenen, inzwischen bundesweit und international beachteten Literaturtage im Mittleren Kinzigtal, wurden am Samstag mit einer exklusiven Ausstellung „Ich schneide die Zeit aus“ eröffnet. Dass dafür ausgerechnet der „Europatag“ ausgewählt wurde, war natürlich kein Zufall.

Vorzugsausgaben der Zeitschriften „Die Aktion“ und „Der Sturm“ sind nun bis zum 25. Mai in der Kundenhalle der Volksbank Kinzigtal zu sehen. Mit Originalgraphiken und Holzschnitten sind sie in dieser Zusammenstellung eine Weltpremiere. Die beiden expressionistischen Zeitschriften waren damals die „wichtigsten Bühnen für die Künstler der damaligen Zeit“ betonte Werner Hafner, der mit großer Leidenschaft und immensen Zeitaufwand die sehenswer-

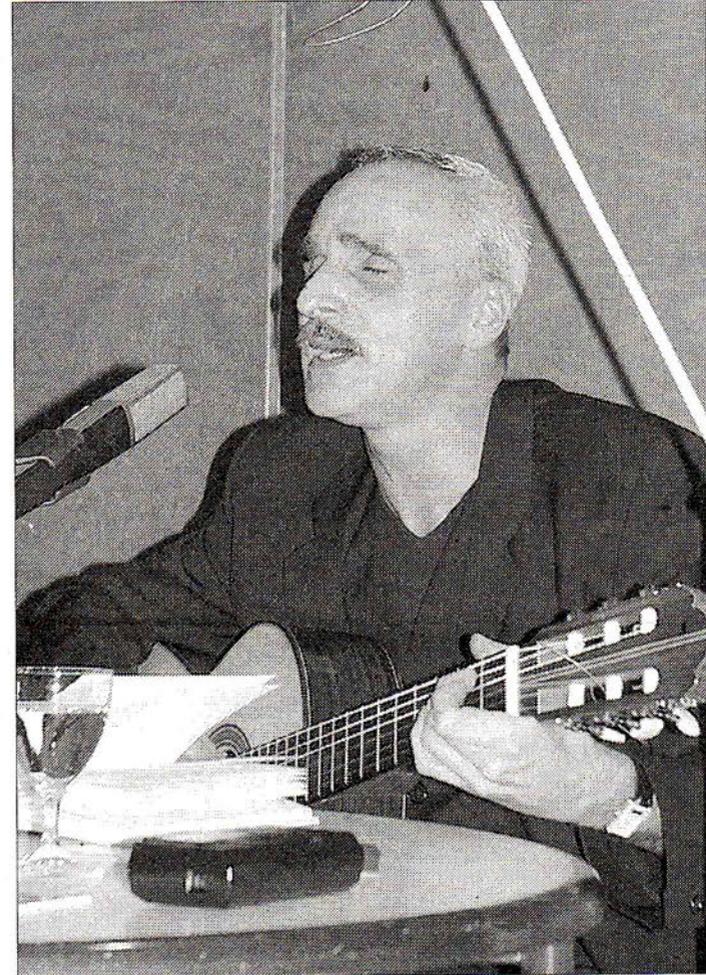
te Ausstellung zusammengestellt hat. Er gehört mit Günther Rosemann, Wendelinus Wurth und Friedhelm Niewianda zum literarischen Team, das José Oliver beim vierten LeseLenz unterstützt. „Gibt es für einen Bürgermeister Schöneres, als wenn er solche Menschen in seiner Stadt um sich weiß?“ strahlte Hausachs Bürgermeister Gerhard Scharf beim Start der Literaturtage, für die die Stadt Hausach den Part des Veranstalters übernommen hat.

Unter dem Titel „Ich schneide die Zeit aus – hoffnungs-Los Europa“ kommt zwischen dem 16. und 20. Mai die Vielstimmigkeit der deutschen Sprache zum Ausdruck: In Lesungen und Workshops, in Musik und Kulinarik wird ein Stück Europa präsentiert.

Die öffentlichen Lesungen beginnen mit einem „Knaller“: Am Freitag, 18. Mai, ist der Schweizer Schriftsteller Peter Bichsel zu Gast im Musikcafé des Robert-

Gerwig-Gymnasiums. Es folgen „VerDichtungen“ im Literaturzelt bei Sanitär-Krämer in Einbach am Samstag, 19. Mai, und am Sonntag, 20. Mai stehen eine Rathaus-Lesung mit Heinz D. Heisl aus Österreich und ein deutsch-italienischer Abend „Europa Erlesen“ im Gasthaus Löwen auf dem Programm. Ergänzt werden die hochkarätigen Literaturtage mit Workshops in den Kindergärten und Schulen der Stadt. Den Schlusspunkt setzt dann am Samstag, 26. Mai, eine musikalisch-literarische Europareise mit der Stadt- und Feuerwehrkapelle Hausach und den Rezipienten Günther Rosemann, Bernhard Rohrer und José F.A. Oliver.

In diesem Jahr wurde übrigens erstmals eine „Edition LeseLenz“ aufgelegt, in der sich Autoren der Literaturtage verewigen. Zur Edition gehört außerdem eine Computergrafik „Mensch“ des Haslacher Künstlers Frieder Haser.



Der Hausacher Lyriker José F.A. Oliver hat mit dem „Hausacher LeseLenz“ literarischen Raum erobert. Foto: ha